

Jahresbericht Geschäftsjahr 1. April 2025 – 31. März 2026

Vorstand

Im Vorstand ergaben sich keine Vakanzen und auch keine Ressortwechsel, sodass sich dieser weiterhin wie folgt zusammensetzt:

- Walter Leder, Präsident
- Renate Kopp, Vizepräsidentin
- Marion Möllerke, Aktuarin
- Ueli Meier, 1. Kassier
- Roger Rüede, 2. Kassier
- Anni Maurer, Beisitzerin

Vereinsmitglieder

444 über alle Kategorien (Einzel, Paar, Firma) per 31. März 2026, was einem Rückgang von 19 entspricht.

Aktivitäten

Der Vorstand traf sich zu insgesamt 5 Sitzungen, um die verschiedenen Aufgaben und Aktivitäten zu koordinieren. Diese werden seit Jahren von den Bewohnerinnen und Bewohnern gerne genutzt und somit auch weiterhin angeboten.

Dienstagjass und **Internetkafi**: Wir durften und dürfen weiterhin auf das Engagement von Evelyne Koch, ehemaliges Mitglied im Vorstand und selbst Bewohnerin im Gäsliacker, zählen. Sie organisiert und betreut seit Jahren das Jassen und das Internetkafi. Herzlichen Dank dafür, liebe Evelyn!

Monatsfilm: Marion Möllerke zeigte monatlich jeweils am letzten Montag die von ihr ausgewählten Filme im grossen Saal des Hause Rhein. Komödien und Liebesfilme erfreuen sich besonderer Beliebtheit und wurden meist gut besucht. Anschliessend spendiert Marion selbst gebackenen Kuchen, und der obligate Kaffee wird vom Gäsliacker beigesteuert. Danke Marion für deinen grossen Einsatz und deine Zeit.

Lotto: Auf Wunsch mehrerer Spielerinnen und Spieler hat der Vorstand beschlossen, ab Winter 2025 versuchsweise das Lotto 2x monatlich durchzuführen. Dies, obwohl es finanzielle Konsequenzen hat, denn pro Spielnachmittag ergeben sich Kosten für Preise von 80 - 120 Fr. Deshalb wurde der Budgetposten «Beiträge Musik- und Theaterveranstaltungen» um 500.- Fr. gekürzt. Um Terminkollisionen mit dem im Haus stattfindenden Gottesdienst um 16.15h zu vermeiden, spielen wir ausserdem neu von 14h – 16h.

Fahrdienst: Der Verein fährt jeden Donnerstag mit durchschnittlich 6-7 Personen zum Markthof fürs Einkaufen. Eine Fahrerin und fünf Fahrer teilen sich z.Z. diese Aufgabe.

Die Geschäftsleitung konnte zusätzlich Herr Daniel Rub aus Wettingen gewinnen, der das Gäsliacker 2x wöchentlich mit seinem Milchexpress bedient, nachdem die Familie Gutknecht nach Jahrzehnten diesen Dienst altersbedingt nicht mehr anbietet.

Halbtagesausflug: Eine Ausfahrt mit dem Reiseocar durfte auch 2025 nicht fehlen. Das sonnige Spätsommerwetter am 10. September mit warme Temperaturen bot sich dafür geradezu an. Ca. 35 Bewohnerinnen und Bewohner liessen sich nach Beinwil am Hallwilersee fahren, wo wir in einem Restaurant mit einem feinen Dessert und einem Kaffee verwöhnt wurden. Den Organisatorinnen Anni Maurer und Renate Kopp, sowie den Betreuerinnen und Betreuern für die Unterstützung, danke ich herzlich.

Lesestunde: Seit kurzem bietet der Vorstand eine monatliche Lesestunde an, in der unsere Aktuarin Marion Möllerke den Interessierten Kurzgeschichten vorliest. Dieses Angebot wird versuchsweise bis auf Weiteres fortgeführt und je nach Zuspruch beibehalten.

Finanzen: Vermögen per 31. März 2026 Fr.64340.25
Detaillierte Auskunft gibt Ihnen unser Kassier Ueli Meier

Mitgliederversammlung vom 13. Juni 2025

Detailliertere Infos entnehmen Sie bitte dem aufliegenden Versammlungsprotokoll oder dem Internet: www.gaessliacker.ch/ueber-uns/verein-pro-gaessliacker

Anwesenheit

104 Personen nahmen an der Mitgliederversammlung teil (Rekord)

Mitgliederzahl

Zum Ende des Geschäftsjahres am 31. März 2025 zählte der Verein 463 Mitglieder, was einem leichten Anstieg gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Finanzen

Die Jahresrechnung 2024/2025 wird Ihnen von Ueli Meier präsentiert.
Das Vereinsvermögen per 31. März 2025 beträgt Fr. 65341.70.

Stiftungsrat

Ueli Meier als Vizepräsident und Roger Rüede vertreten den Vereinsvorstand weiterhin statutengemäss im Stiftungsrat.

Dank

Ihnen, verehrtes Vereinsmitglieder, möchte ich danken. Mit Ihrer Mitgliedschaft und den Spenden ermöglichen Sie, dass wir den Bewohnerinnen und Bewohnern den Aufenthalt angenehm gestalten und den Zusammenhalt durch Spiel, Spass und Kultur festigen können. Dies immer in Zusammenarbeit und mit der Unterstützung der Geschäftsleitung und der Mitarbeitenden, denen ich ebenso meinen grossen Dank ausspreche..

Mein besonderer Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand. Sie unterstützen mich tatkräftig, geben Ratschläge und Hinweise, wenn ich «daneben liege». So wünsche ich mir die weitere Zusammenarbeit auch im dritten und letzten Jahr dieser Legislatur.